

Die Woche in der

www.dompfarre.info



Besonders gestaltete Gottesdienste

Änderungen vorbehalten

33. Sonntag im Jahreskreis • Welttag der Armen/Elisabethsonntag • Kollekte für die Caritas

13

*Wenn ihr standhaft bleibt,
werdet ihr das Leben gewinnen*
L1: Mal 3,19-20b
L2: 2 Thess 3,7-12
Ev: Lk 21,5-19

9.00 **Pfarrmesse**
9.00 **Kindermesse** (Unterkirche)
10.15 **Hochamt** mit Caritasdirektor
Landau; Musik: Felix Mendels-
sohn Bartholdy; Deutsche
Liturgie *

Montag

14

20.00 **Pfarrgebet** (Barbarakapelle)

Hl. Leopold • Landespatron, Markgraf von Österreich *Es gilt die Gottesdienstordnung vom Werktag.*

15

19.00 **Hochamt zum Hochfest hl.
Leopold** mit Dompropst
Pucher; Orgelmusik *

Mittwoch Hl. Albert der Große (Ordensmann, Kirchenlehrer, Bischof); Hl. Margareta (Königin)

16

18.00 **„Bauinnungs-Messe“** mit
Dompfarrer Faber • am Peter-
und Paul-Altar

19.00 Die **hl. Messe** wird in der
Eligiuskapelle gefeiert.

Donnerstag Hl. Gertrud von Helfta (Ordensfrau, Mystikerin)

17

19.00 **„Lions-Abendmesse“** für hilfs-
bedürftige und notleidende
Kinder und Mütter (Lions Clubs

International); mit Dompfarrer
Faber

Freitag Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom

18

18.00 **Franz Schubert-Gedenkmesse**
zu dessen Todestag, mit P.
Schlögl OSA; Musik: Deutsche
Messe, „Wohin soll ich mich
wenden?“ von Franz Schubert,

mit der Gardemusik des Öster-
reichischen Bundesheeres
19.00 Die **hl. Messe** wird in der
Unterkirche gefeiert.

Samstag Hl. Elisabeth (Landgräfin von Thüringen)

19

Christkönigs Sonntag Letzter Sonntag im Jahreskreis

20

*Jesus, denk an mich,
wenn du in dein Reich kommst*
L1: 2 Sam 5,1-3
L2: Kol 1,12-20
Ev: Lk 23,35b-43

9.00 **Pfarrmesse**
9.00 **Kindermesse** (Unterkirche)
10.15 **Pontifikalamt** mit Kardinal
Schönborn – 45. Bischofsjubi-
läum von Weihbischof Krätzl;
Musik: Wolfgang Amadé

Mozart: Missa brevis in D-Dur *
12.00 **Festgottesdienst zu Ehren
des hl. Erzbischofs Óscar
Romero**; Hauptzelebrant:
Weihbischof Scharl • mit der
Katholischen Männerbewe-
gung der Erzdiözese Wien
18.00 **Hl. Messe mit der Sportunion**
mit Olympiapfarrer P. Chavanne
OCist

Regelmäßige Gottesdienste

an Sonn- und Feiertagen

7.30 Hl. Messe
9.00 Pfarrmesse
9.00 Kindermesse falls ange-
geben | in der Unterkirche
10.15 Hochamt
11.00 Lateinische hl. Messe |
in der Unterkirche
12.00 Orgelmesse
18.00 Hl. Messe
19.15 Hl. Messe
21.00 Hl. Messe

an Werktagen

6.30 Hl. Messe
7.15 Kapitelmesse
8.00 Hl. Messe
12.00 Hl. Messe
18.00 Hl. Messe |
Sa: Vorabendmesse
19.00 Hl. Messe |
Sa: in englischer Sprache

Beichte und Aussprache

täglich von 7.00 bis 21.45 Uhr

Anbetung

in der Eligiuskapelle:

täglich 7.00 bis 21.45 Uhr

* Nähere Informationen siehe
www.wiener-dommusik.at

» Seht,
ich habe es immer
gesagt, wir müssen
die Menschen froh
machen.«

Hl. Elisabeth von Thüringen

Die hl. Elisabeth von Thüringen und die Nächstenliebe

Es gibt Heilige, die ein lebendiger Kommentar für die Wahrheit sind. Dazu gehört auch die hl. Elisabeth von Thüringen. Gott ist die Liebe. Dieser Gedanke hat ihr Leben erfüllt. Gleichzeitig sind Heilige nicht vor Missverständnissen gefeit, von denen ich eines benennen und korrigieren möchte: Heilige sind bedürfnislos, haben keine Ansprüche, wenn es um menschliche Nähe geht. In ihrem persönlichen Leben kommen sie ohne Gefühle aus.

Eine Legende um die hl. Elisabeth scheint dieses Bild zu bestätigen: Einmal nahm die Landgräfin einen Aussätzigen auf, wusch und pflegte ihn und legte ihn dann ins Ehebett. Als dies dem Landgrafen zu Ohren kam, eilte er, um sich von der Ungeheuerlichkeit zu überzeugen. Ein fremder Mann im Ehebett: Da steht nicht nur die Hygiene auf dem Spiel, sondern die Treue, die den Schutz der Intimität braucht. Doch als der Landgraf die Decke des Bettes zurückschlägt, erblickt er statt des erwarteten Aussätzigen den gekreuzigten Jesus.

Sicher gab es damals noch andere Betten auf der Wartburg. Es hätte nicht das Ehebett sein müssen, in das Elisabeth den Aussätzigen legte. So bleibt für das, was sie mit dem Aussätzigen tut, nur die Annahme: Sie will ihrer Ehe eine neue Qualität geben: Liebe ist mehr als Erotik. Liebe ist Agape, Caritas, die den Kreis der Intimität mit einer Person aufsprengt und sich öffnet für viele andere. Mit der Episode vom Aussätzigen legt sie ihr Herzensanliegen offen: die Hilfe für die Armen und Unterdrückten in der damaligen Gesellschaft. Es war ihr zu wenig, dass ihr Mann ihren Einsatz nur tolerierte. Indem Elisabeth den Aussätzigen ins Ehebett legte, wollte sie ihren Mann ins Boot holen für ihr soziales Engagement. Sie wollte ihm damit sagen: „Was ich für die Armen tue, betrifft auch unsere Ehe. Wir lieben uns nicht nur als Mann und Frau, wir wollen den Armen gegenüber Landesvater und -mutter sein. Es ist die Liebe, die uns dazu drängt. *Caritas Christi urget nos*. Denn was wir einem der geringsten Brüder tun, das tun wir für Jesus Christus, den Gekreuzigten.“ *nach einer Predigt von Bischof Bertram Meier zum Elisabethfest, Kloster Andechs 2020*

DANKE FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG VON PROJEKTEN DER DOMPFARRE!

Ein herzliches Vergelt's Gott sagen wir allen, die zum Gelingen der beiden Flohmärkte der Dompfarre beigetragen haben! Für den **Schuh- und Kleiderflohmarkt** danken wir besonders **Frau Karin Domany**, für den **Bücherflohmarkt** dem Ehepaar **Rosemarie und Gerhard Hofer**, **Gerhard Waberer** sowie allen ehrenamtlichen HelferInnen.

Danke auch allen, die **Ware gespendet und gekauft** haben.

Der **Reinerlös** kommt jeweils der Caritas St. Stephan zugute: vom Schuh- und Kleiderflohmarkt 6.200€ und vom Bücherflohmarkt 2.930€.

Der Verkauf der **missio-Schokopralinen** erbrachte eine Summe von 4.372,13€, mit der Kinder- und Jugendprojekte von missio unterstützt werden. **Herzlichen Dank!**

AVISO UND BITTE: ADVENTMARKT DER DOMPFARRE

Samstag, 26. November & Sonntag, 27. November

Angeboten wird: Gebackenes • Gestricktes • Seidenes • Karten • Kerzen • Tischdecken • Tücher • Öle • Liköre • Marmeladen u.v.m.

BITTE: Wer dafür **selbstgemachte Marmelade und/oder Kekse spenden** möchte, kann diese bis Dienstag, 22. November beim Portier im Curhaus (Stephansplatz 3) abgeben. Vielen Dank!



DIE DOMPFARRE ST. STEPHAN LÄDT EIN

- dienstags 10.00 Uhr **TÄNZE AUS ALLER WELT** (Klemens-Saal)
- mittwochs 17.45 Uhr **GEBETSRUNDE der charismatischen Erneuerung** in der Curhauskapelle

Herausgeber: Dompfarre St. Stephan • Stephansplatz 3 • 1010 Wien • dompfarre-st.stephan@edw.or.at • www.dompfarre.info
Kanzleistunden: **Diese Woche:** Mo und Mi bis Fr | 9.00 bis 15.00 Uhr, **Di geschlossen** • Tel: +43/1/51 552-35 35

13. NOVEMBER – ELISABETHSONNTAG Die Caritas sammelt für Menschen in Not in Österreich

Der Elisabethsonntag erinnert an die Werke der hl. Elisabeth (Gedenktag am 19. November), der Patronin der Caritas.

„Sorgen Sie mit uns gemeinsam dafür, dass möglichst niemand in unserem Land im kommenden Winter frieren muss, dass Kühlschränke nicht leer bleiben, Heizkörper nicht kalt und dass Kinder weiter Chancen und Perspektiven für eine bessere Zukunft haben.“

Wir bitten Sie um Ihre **Spende** in die markierten Opferstöcke im Dom oder mit den aufliegenden Zahlscheinen an die **Caritas-Inlandshilfe**.

IBAN: AT23 2011 1000 0123 4560

Online: www.caritas.at => **Jetzt spenden**

Kennwort: Inlandshilfe

Herzlichen Dank!



STANISLAUS-KAPELLE

Aufgrund von **Bauarbeiten** bleibt dieses Jahr die Wiener Stanislauskapelle auch rund um den 13. November, den Gedenktag des hl. Stanislaus Kostka, **geschlossen**.

LANGE NACHT DER BIBEL

Berufung – Ich bin gemeint!

Dienstag, 15. November | 20.30 - 23.30 Uhr

- Biblische Texte von der Domkanzel gelesen • Musik • biblisches Buffet in der Sakristei •

IMPULS St. Stephan

Der Antwerpener Altar in der Votivkirche

am Montag, 14. November | 18.00 Uhr

Vortrag von Dr. Arthur Saliger, Kunsthistoriker

- Ort: Curhaus/Leosaal, 4. Stock, Stephansplatz 3
- Eintritt frei • Spende erbeten
- keine Anmeldung